

*High
Quality*

BIELMEIER®

DUNSTABZUGSHAUBE COOKER HOOD

BHG39 | BHG41 | BHG52 | BHG53 |
BHG58 | BHG59 | BHG93

DE BEDIENUNGS- UND
MONTAGEANLEITUNG

GB USER MANUAL AND
INSTALLATION INSTRUCTIONS

EINLEITUNG

Sehr geehrter Kunde,

Bielmeier ist bestrebt, Ihnen stets einwandfreie Produkte zu liefern.

Sollte dieses Produkt bei Erhalt nicht in einwandfreiem Zustand sein, setzen Sie sich bitte sofort mit uns in Verbindung.

Bevor Sie mit der Installation und/oder der Verwendung dieses Produkts beginnen, lesen Sie sich bitte auf jeden Fall diese Anleitung sorgfältig durch. Kontrollieren Sie die gelieferten Teile auf Vollständigkeit und Unversehrtheit. Sollten trotz unserer Bemühungen bei der Kontrolle Teile defekt sein oder fehlen, kontaktieren Sie uns bitte. Sie erhalten in diesem Fall umgehend Ersatz. Benutzen Sie bitte niemals defekte Teile.

Diese Dunstabzugshaube ist für die Installation in Privathaushalten mit entsprechender Nutzung konstruiert worden. Eine falsche Installation kann das Gerät und/oder Ihre Küche beschädigen, sowie zu schweren Verletzungen führen.

Verwenden Sie die Teile der Dunstabzugshaube und die Haube selbst nicht für Zwecke, die nicht explizit in der Anleitung aufgeführt sind. Für Unfälle oder Schäden, die aufgrund einer falschen Installation, dem Benutzen fehlerhafter Teile oder einer falschen Nutzung der gelieferten Utensilien entstanden sind, wird keine Haftung übernommen.

Die mitgelieferten Montageteile sind nicht für alle Wände geeignet. Wenn Sie sich nicht sicher sind, aus welchem Material Ihre Wand/Decke besteht und ob sie über ausreichende Tragfähigkeit verfügt, vergewissern Sie sich unbedingt bei einem Sachverständigen. Sie benötigen unter Umständen spezielle Schrauben und Dübel, die nicht im Lieferumfang enthalten sind.

Falls Sie diese Anleitung nicht verstehen oder Bedenken um Ihre Sicherheit haben, empfehlen wir die Beauftragung eines erfahrenen Installateurs für die Montage.

Aufgrund des Gewichts und der Abmessungen dieses Produktes empfehlen wir die Montage auf jeden Fall mit 2 Personen durchzuführen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrer neuen Bielmeier Design - Dunstabzugshaube

INHALTSVERZEICHNIS

Bielmeier Design Dunstabzugshaube 1

Einleitung 2

Inhaltsverzeichnis 3

Allgemeine Hinweise zu Betrieb, Montage und Sicherheit 4

 Bestimmungsgemäße Verwendung 4

 Technische Sicherheit 4

 Gleichzeitiger Betrieb der Dunstabzugshaube mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte 4

 Spezielle Hinweise für Gaskochgeräte 5

 Sachgemäßer Gebrauch 6

Betriebsarten – Abluft und Umluft 6

 Hinweise zum Abluftbetrieb 6

 Umlenkstücke und Reduzierungen 7

 Rohrverbindung 7

 Hinweise zum Umluft-Betrieb 8

 Elektrischer Anschluss 8

Hinweise zur Gerätepflege 9

 Reinigung der Geräteoberflächen 9

 Metall-Fettfilter 9

 Reinigen der Metall-Fettfilter 9

 Entfernen und Einsetzen der Metall-Fettfilter 9

Aktivkohlefilter für den Umluft-Betrieb 11

 Ein- und Ausbauen des Aktivkohlefilters 11

Kondensat Auffangschale 11

Leuchtmittel – Wechsel 12

 Wechsel LED Leuchtmittel 12

Inbetriebnahme – Bedienung 12

 Bedieneinheit / Fernbedienung 13

 Elektronische Steuerung 13

Montagehinweise 14

 Sachgemäße Montage - Position und Höhe 14

 Abstand zum Elektro-Kochfeld 14

 Abstand zum Gas-Kochfeld 14

 Abstand zum Induktions-Kochfeld 14

 Breite der Haube in Relation zum Kochfeld 14

Ihre Dunstabzugshaube im Überblick 15

Montieren der Haube 17

 Montage-Skizze 17

 Schritt 1 – Bohrungen 18

Schritt 2 – Dübel und Schrauben setzen	18
Schritt 3 – Aufhängen der Haube	18
Schritt 5 – Anschluss an einen Abluft Kanal oder als direkte Abluft	19
Schritt 6 – Montage des Kamins.....	19
Schritt 7 – Inbetriebnahme.....	19
Technische Daten	19
Umweltschutz	20
Entsorgung der Transportverpackung	20
Entsorgung des Altgerätes.....	20
Problemlösungen	20
Kundenservice	21

ALLGEMEINE HINWEISE ZU BETRIEB, MONTAGE UND SICHERHEIT

Bestimmungsgemäße Verwendung

Ihre Dunstabzugshaube entspricht den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen. Unsachgemäßer Gebrauch kann zu Schäden an Personen oder Sachen führen. Die Dunstabzugshaube ist ausschließlich für den Gebrauch im Haushalt gedacht. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht wurden. Der Hersteller kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die auf Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise zurückzuführen sind.

VERLETZUNGSGEFAHR

Eine Dunstabzugshaube ist kein Spielzeug! Lassen Sie nur Personen das Gerät verwenden wenn diese Personen körperlich und geistig dazu in der Lage sind, und über das notwendige Wissen und Erfahrung verfügen, um das Gerät richtig und sicher zu bedienen.

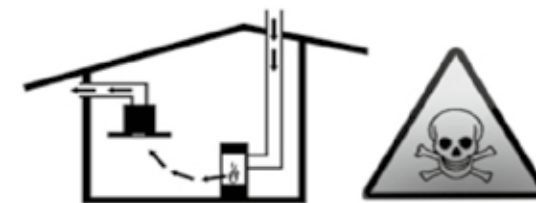
Technische Sicherheit

Die Dunstabzugshaube hat das Werk in einwandfreiem Zustand verlassen. Kontrollieren Sie dennoch vor der Montage das Gerät auf sichtbare Schäden. Stellen Sie eine Beschädigung fest, dürfen Sie es nicht einbauen oder installieren! Bei Beschädigung der Anschlussleitung der Dunstabzugshaube, muss diese durch einen Fachmann ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Die Montage (einschließlich elektrischer Anschluss), die Wartung und/oder Reparatur der Dunstabzugshaube müssen und dürfen nur von einer Fachkraft durchgeführt werden. Die Dunstabzugshaube muss dafür durch Ziehen des Netzsteckers oder Ausschalten der Sicherung stromlos gemacht werden!

Unsachgemäße Montage, Wartung oder Reparatur kann erhebliche Gefahren für den Benutzer hervorrufen, für die der Hersteller nicht haftet. Veränderungen an der Elektrik oder Mechanik dürfen nicht vorgenommen werden! Sie können zu Fehlfunktionen an der Dunstabzugshaube führen.

Gleichzeitiger Betrieb der Dunstabzugshaube mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte

Raumluftabhängige Feuerstätten sind z.B. gas-, öl-, holz-, oder kohlebetriebene Heizgeräte, Durchlauferhitzer, Warmwasserbereiter, Kochmulden oder Backöfen, die Verbrennungsluft aus dem Aufstellraum beziehen und deren Abgase durch einen Kamin ins Freie abgeführt werden.



VERGIFTUNGSGEFAHR

Bei gleichzeitigem Betrieb der Dunstabzugshaube mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte besteht Vergiftungsgefahr durch zurückgesaugte Verbrennungsgas

Gefahrloser Betrieb ist möglich, wenn der Unterdruck im Aufstellraum der Feuerstätte 4Pa (0,04 mbar) nicht überschreitet. Dies kann erreicht werden, wenn durch nicht verschließbare Öffnungen, z.B. in Türen, Fenstern, in Verbindung mit einem Zuluft-/Abluft-Mauerkasten oder durch andere technische Maßnahmen, die zur Verbrennung benötigte Luft nachströmen kann. Es muss immer für ausreichend Zuluft gesorgt werden. Ein Zuluft bzw. Abluft-Mauerkasten allein stellt die Einhaltung des Grenzwertes nicht sicher.



HINWEIS: Ziehen Sie vor der Installation der Dunstabzugshaube zur Beurteilung Ihrer persönlichen Belüftungssituation auf jeden Fall den Rat des zuständigen Schornsteinfeger-Meisters hinzu. Bei reinem Umluft-Betrieb, ist der Betrieb i.d.R. ohne Einschränkung möglich.

Spezielle Hinweise für Gaskochgeräte

Bei Montage über Gaskochstellen sind die nationalen gesetzlichen Bestimmungen (z.B. TRGI) zu beachten. Es müssen die jeweils gültigen Einbauvorschriften und Hinweise der Gas-Gerätehersteller beachtet werden. Beachten Sie bei der Montage, dass sich lediglich eine Seite der Dunstabzugshaube in unmittelbarer Nähe zu einem Hochschrank bzw. einer Wand befinden darf, da ansonsten die Gefahr eines Hitzestaus besteht. Der Abstand zu Wand oder Schrank muss mindestens 50 mm betragen.

VERBRENNUNGSGEFAHR

Betreiben Sie nicht mehrere Gaskochstellen gleichzeitig über einen Zeitraum von max. 15 Minuten bei höchster Wärmebelastung. Die Hitzeeinwirkung des Herdes kann zu Verbrennungsgefahr beim Berühren der Gehäuse-Oberflächen führen!

Großbrenner mit mehr als 5KW entspricht in etwa der Leistung von zwei Gasbrennern. Die Haube kann u.U. durch die zu starke Hitzeeinwirkung beschädigt werden.

Betreiben Sie eine Gaskochstelle immer nur mit aufgesetztem Kochgeschirr, und achten Sie beim Platzieren des Kochgeschirrs darauf, dass die Flamme nicht über das Kochgeschirr hinausragt.

Sachgemäßer Gebrauch

Vor der ersten Verwendung sollten Sie die Dunstabzugshaube sorgfältig reinigen. Ziehen Sie in diesem Fall wie vor jeder weiteren Reinigung und Pflege den Netzstecker oder schalten Sie die Sicherung aus, um das Gerät stromlos zu machen.

Lampen können bei Betrieb sehr heiß werden. Vor einem Lampenwechsel muss die Dunstabzugshaube stromlos gemacht werden und die Lampen müssen abgekühlt sein!

Die Dunstabzugshaube sollte nur mit eingesetzten Leuchtmitteln betrieben werden. Schalten Sie die Dunstabzugshaube immer ein, wenn eine Kochstelle benutzt wird. Bei abgeschalteter Haube besteht die Möglichkeit, dass sich Kondenswasser bildet, welches zu Korrosionsschäden am Gerät führen kann.

Eine Dunstabzugshaube ist kein Regal! Stellen Sie bitte keine Gegenstände auf der Dunstabzugshaube ab.

! BRANDGEFAHR

Sie sollten unter der Haube weder flambieren noch mit offener Flamme arbeiten. Durch den Luftzug bei eingeschalteter Dunstabzugshaube können die Flammen in den Filter gezogen werden, wobei sich die Ablagerungen am Fettfilter entzünden können. Brandgefahr!

Über Feuerstätten von denen Brandgefahr durch Funkenflug ausgehen kann, darf die Dunstabzugshaube nur installiert werden, wenn die Feuerstätte über eine geschlossene, nicht abnehmbare Abdeckung verfügt und in jedem Fall den länderspezifischen Vorschriften entspricht.

Lassen Sie Töpfe, Pfannen und Frittier-Geräte, wenn Sie Speisen mit Ölen und Fetten, z.B. Pommes Frites, zubereiten, niemals unbeaufsichtigt. Öle oder Fette sind leicht entzündlich!

Regelmäßiges Reinigen der Fettfilter sowie rechtzeitiger Wechsel des Aktivkohlefilters beugt Brandgefahr vor. Die Dunstabzugshaube darf nie ohne Fettfilter betrieben werden.

BETRIBSARTEN – ABLUFT UND UMLUFT

Hinweise zum Abluftbetrieb

Die Abluft wird über einen Lüftungsschacht nach oben, oder direkt durch die Außenwand ins Freie geleitet.

HINWEIS: Die Abluft darf weder in einen in Betrieb befindlichen Rauch- oder Abgaskamin noch in einen Schacht, welcher der Entlüftung von Aufstellungsräumen von Feuerstätten dient, abgegeben werden. Soll die Abluft in einen nicht in Betrieb befindlichen Rauch- oder Abgaskamin geführt werden, ist die Zustimmung des zuständigen Schornsteinfegermeisters einzuholen. Bei der Ableitung von Abluft sind die behördlichen und gesetzlichen Vorschriften (z. B. Landesbauverordnungen) zu beachten. Wird die Abluft durch die Außenwand geleitet, sollte ein Teleskop-Mauerkasten verwendet werden.

Die Dunstabzugshaube erreicht ihre optimale Leistung durch ein kurzes, geradliniges Abluftrohr und einen möglichst großen Rohrdurchmesser. Sollten sich Rohrbögen nicht vermeiden lassen, achten Sie auf möglichst große Radien.

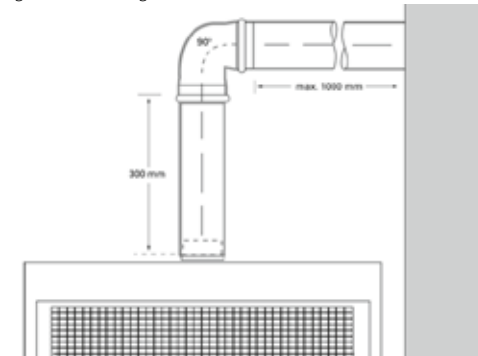
Bei Abluftbetrieb ist es von ganz besonderer Wichtigkeit, dass die Luftmenge, die aus dem Raum abgesaugt wird, auch ungehindert nachströmen kann. Andernfalls wird durch den entstehenden Unterdruck die Absaugleistung ernsthaft beeinträchtigt.

Zu diesem Zweck sind unbedingt die notwendigen Maßnahmen zum Druckausgleich zu treffen. Dies geschieht entweder durch eine geeignete Zuluft- Öffnung mit zumindest dem gleichen Querschnitt wie die Abluftöffnung, oder durch Einsatz eines Fensterschalters, der eine Inbetriebnahme der Dunstabzugshaube nur bei geöffnetem bzw. gekipptem Fenster zulässt.

Umlenkstücke und Reduzierungen

An Reduzier- und Umlenkstücken kommt es zu Verwirbelungen und Rückströmungen, die zusätzlich den Gegen- druck und die Geräuschentwicklung erhöhen und den Wirkungsgrad der Dunstabzugshaube heruntersetzen. Der Einsatz von mindestens einem Umlenkstück ist in der Regel kaum vermeidbar. Grundsätzlich sollten aber möglichst keine Reduzierung und wenige Umlenkstücke eingesetzt und scharf abknickende Winkel vermieden werden. Der Einsatz von zwei Bögen mit großen Radien (> 90°)ermöglicht z.B. eine deutlich verlustärmere Ablufführung als ein 90° -Bogen. Es ist jedoch in jedem Fall zu berücksichtigen, dass bei Rundrohren, Schläuchen und Flachkanälen, Umlenkstücken und Reduzierungen je nach Bauform unterschiedliche Einzelwiderstände auftreten. Diese addieren sich auf und führen zu einer Reduzierung der Luftfördermenge und zu einer Erhöhung der Betriebsgeräusche. Daher empfiehlt es sich die Leitung möglichst kurz, geradlinig und ohne Reduzierstücke zu planen und bei der Bestimmung der Luftfördermenge die Lage und Ausführung der Abluftleitung mit einzubeziehen. Für die Leistungs- ermittlung ist in der DIN EN 61591 eine Messanordnung definiert, die eine in der Praxis übliche Abluftleitung mit den daraus resultierenden Gegendrücken vorsieht. An den Abluftstutzen der Haube schließt folgende Verrohrung an:

- eine senkrechte Rohrleitung mit einer Länge von 300 mm
- ein 90°-Bogen
- eine waagerechte Rohrleitung mit einer Länge von 1000 mm



HINWEIS: Der Einsatz von langen, rauen Abluftrohren, vielen Rohrbögen oder Rohrdurchmessern kleiner als 150 mm, führt zu einer Abweichung von der optimalen Luftleistung und zu einer Geräuscherhöhung. Zum Verlegen der Abluftleitung dürfen nur Rohre oder Schläuche aus nichtbrennbarem Material verwendet werden. Für Beanstandungen, die auf Planung und Ausführung der Rohrstrecke zurückzuführen sind, übernimmt der Hersteller der Dunstabzugshauben keine Gewährleistung.

Rohrverbindung

Der Durchmesser der Abluftrohre sollte nicht kleiner als 150 mm sein.

Rundrohre: Wir empfehlen einen Innendurchmesser von 150 mm, min. 120 mm.

Flachkanäle müssen einen gleichwertigen Innenquerschnitt wie Rundrohre haben. Sie sollten keine scharfen Umlenkungen haben.

Ø 150 mm ca. 177 cm²

Ø 120 mm ca. 113 cm²

Bei abweichenden Rohrdurchmessern sollten Sie auf jeden Fall Dichtstreifen einsetzen.

Anschluss Abluftrohr Durchmesser 150 mm (empfohlene Größe)

Das Abluftrohr direkt am Luftstutzen befestigen und geeignet abdichten. Bei Verwendung eines Aluminiumrohres den Anschlussbereich vorher glätten.

Anschluss Abluftrohr Durchmesser 120 mm

Reduzierstutzen direkt am Luftstutzen befestigen. Abluftrohr am Reduzierstutzen befestigen. Beide Verbindungsstellen geeignet abdichten.

Hinweise zum Umluft-Betrieb

Sie können diese Haube ohne zusätzliche Teile direkt im Umluft-Betrieb nutzen.

Wir empfehlen lediglich die Verwendung von Aktivkohlefiltern, um Geruchsstoffe aufnehmen zu können.

WICHTIG: Durch den Einsatz eines Aktivkohlefilters wird ein zusätzlicher Widerstand in den Luftweg integriert, was zur Folge hat, dass sich der Volumenstrom und somit die Strömungsgeschwindigkeit verringert.

Damit die Geruchsmoleküle ausreichend Zeit haben, um sich an die Aktivkohle anzulagern, ist es wichtig, dass die Strömungsgeschwindigkeit des Wrasens nicht so hoch ist. Der Betrieb auf Stufe 1- 2 ist daher für die Geruchsfilterung im Umluftbetrieb effektiver als der Betrieb auf Stufe 3.

Feuchtigkeit, die beim Kochen entsteht, wird nur zu einem geringen Teil von Fett- und Geruchsfilter aufgenommen. Aus diesem Grund ist es gerade bei Umluftbetrieb wichtig, den Küchenraum nach dem Kochen mit weit geöffnetem Fenster zu lüften. Durch das Lüften wird vermieden, dass die beim Kochen zusätzlich entstandene Feuchtigkeit im Raum verbleibt und zu Schimmelpilzbildung führt.

Optional bietet Bielmeier für viele Modelle spezielle Umluft-Kits an. Diese Kits sind, wenn verfügbar, als Zubehör direkt bei Bielmeier bestellbar. Das Umluft-Kit sorgt für einen optimalen Luftstrom im Kamin und verhindert Schimmelbildung und Verschmutzungen hinter dem Kamin und an der Decke über dem Kamin. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Bielmeier um zu erfahren, ob für Ihr Modell ein Umluft-Kit angeboten wird.

Elektrischer Anschluss

Beachten Sie vor dem elektrischen Anschluss unbedingt die Hinweise und Warnungen im Kapitel "Sicherheitshinweise"! Die Dunstabzugshaube darf nur durch einen qualifizierten Elektroinstallateur, der die Vorschriften des zuständigen Elektrizitäts-Versorgungsunternehmens kennt, angeschlossen werden.

VERLETZUNGSGEFAHR

Wird die Anschlussleitung der Dunstabzugshaube beschädigt, muss sie durch einen Fachmann ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Die Dunstabzugshaube darf nur an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden. Die Schutzkontaktsteckdose möglichst direkt hinter der Kaminverblendung anbringen. Die Schutzkontaktsteckdose sollte über einen eigenen Stromkreis angeschlossen sein. Ist die Schutzkontaktsteckdose nach der Montage der Dunstabzugshaube nicht mehr zugänglich, muss eine Trennvorrichtung wie beim Festanschluss vorhanden sein.

Bei erforderlichem Festanschluss

Installationsseitig ist eine Trennvorrichtung vorzusehen. Als Trennvorrichtung gelten Schalter mit einer Kontaktöffnung von mehr als 3 mm und allpoliger Abschaltung. Dazu gehören LS-Schalter, Sicherungen und Schütze.

Diese Dunstabzugshaube entspricht den EG-Funk-Entstör-Bestimmungen.

Die Dunstabzugshaube ist für die Montage an der Wand vorgesehen. Achten Sie bei der Montage auch auf eventuell zu montierende Sonderzubehöreile. Achten Sie auf den Mindestabstand zwischen Kochstelle und Dunstabzugshaube (siehe "Sicherheitshinweise")!

HINWEISE ZUR GERÄTEPFLEGE

Verletzungsgefahr

Vor jeder Reinigung und Pflege ist die Dunstabzugshaube durch Ziehen des Netzsteckers oder Ausschalten der Sicherung stromlos zu machen.

Reinigung der Geräteoberflächen

HINWEIS: Die Edelstahl- und Glasoberflächen des Gerätes sowie die Bedienelemente sind kratzempfindlich. Daher sollten Sie unbedingt die folgenden Reinigungshinweise beachten:

Reinigen Sie die Haube auf keinen Fall mit trockenen Tüchern, kratzenden Schwämmen, Scheuermitteln sowie sand-, soda-, säure-, chlorid-haltigen oder sonstigen aggressiven Reinigungsmitteln.

Verwenden Sie für die schonende Reinigung der Geräteoberflächen und Bedienelemente ein weiches, feuchtes Tuch, einfaches Spülmittel oder ggf. einen sehr milden Fensterreiniger.

Angetrocknete Verschmutzungen nicht abkratzen, sondern erst einweichen und dann mit einem feuchten Tuch abwischen.

Achten Sie bei der Reinigung der Bedienelemente darauf, dass keine Feuchtigkeit in die Elektronik eindringt. Höchstens nebelfeucht abwischen.

HINWEIS: Edelstahloberflächen nur in Schliffrichtung abwischen! Verwenden Sie für die Bedientasten keinen Edelstahlreiniger! Geeignete Reinigungs- und Pflegemittel für Edelstahl- und Glasoberflächen erhalten Sie im Haushaltsfachhandel.

Metall-Fettfilter

Die mitgelieferten Metall-Fettfilter sorgen für die Aufnahme der fettigen Bestandteile des Küchendunstes. Diese Filter bestehen aus unbrennbarem Metall i.d.R. Aluminium.

BRANDGEFAHR

Je mehr Fett sich in den Filtern absetzt, umso größer ist die Gefahr, dass sich dieses Fett entzündet. Darüber hinaus beeinträchtigt ein verschmutzter Filter die Funktion der Dunstabzugshaube. Rechtzeitiges und regelmäßiges Reinigen der Metall- Fettfilter beugt der Brandgefahr vor. Denken Sie daran beim Reinigen der Fettfilter auch die zugänglichen Gehäuseteile mit einem feuchten Tuch von abgelagertem Fett zu befreien.

Reinigen der Metall-Fettfilter

Bei haushaltsüblichem Standard Betrieb (täglich 1 bis 2 Stunden) reicht es, wenn Sie die Metall-Fettfilter 1x im Monat reinigen.

Entfernen und Einsetzen der Metall-Fettfilter

Öffnen Sie die Verriegelung und klappen Sie die Fettfilter ab. Fassen Sie dabei mit der anderen Hand unter die Fettfilter.

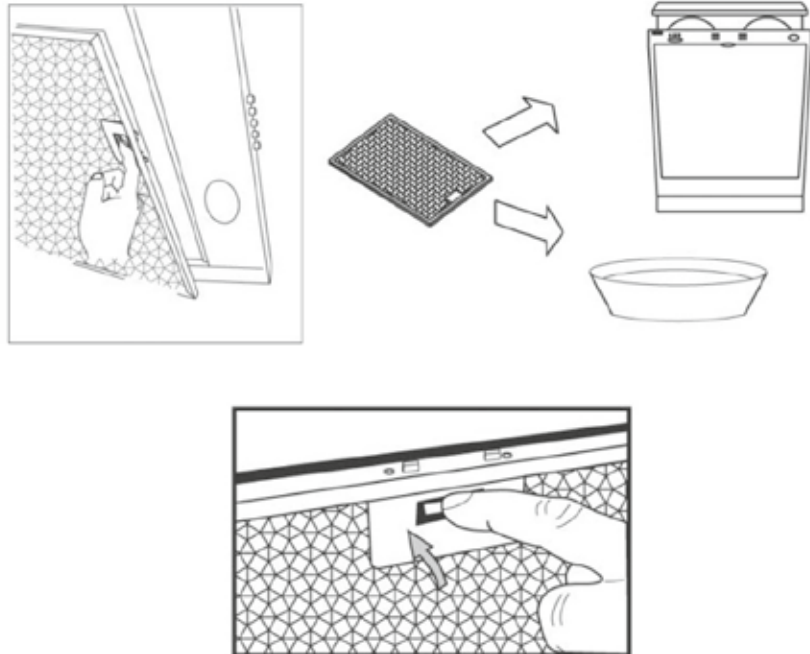
Reinigung in der Spülmaschine

Die Metall-Fettfilter Ihrer Haube sind spülmaschinengeeignet (55 °Celsius). Dabei können jedoch leichte Verfärbungen des Metalls entstehen. Diese haben keinerlei Einfluss auf die Funktion der Fettfilter und gelten nicht als Reklamationsgrund. Legen Sie die Filter locker in die Geschirrspülmaschine ohne sie zu biegen oder einzuklemmen.

HINWEIS: Reinigen Sie sehr stark verschmutzte Metall-Fettfilter nicht zusammen mit anderem Geschirr.

Reinigung von Hand

Bei der Handreinigung die Fettfilter zunächst ausgiebig in heißer Spüllauge einweichen, danach gut abbürsten und vor allem sehr gut mit klarem Wasser ausspülen. Danach gut abtropfen lassen. Sehen Sie von der Verwendung aggressiver, säure- oder laugenhaltiger Reinigungsmittel ab. Für sehr hartnäckige Verschmutzungen können Sie auf im Handel erhältliche Fettlöser-Sprays zurückgreifen. Vor dem Ein- und Ausbau der Fettfilter ist die Dunstabzugshaube durch Ziehen des Netzsteckers oder Ausschalten der Sicherung stromlos zu machen.



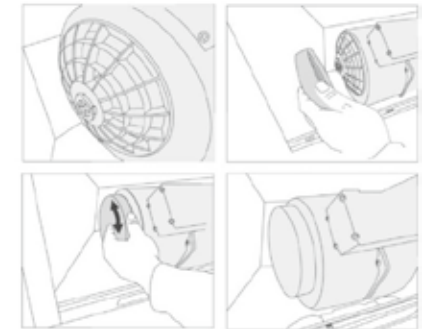
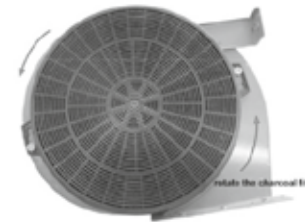
AKTIVKOHLEFILTER FÜR DEN UMLUFT-BETRIEB

Aktivkohlefilter binden die Geruchsstoffe bei Umluft- Betrieb. Bei normalem Betrieb (täglich 1 bis 2 Stunden) müssen die Aktivkohlefilter ungefähr 2x im Jahr ausgetauscht werden. Passende Aktivkohle-Filter sind jederzeit im Online-Shop erhältlich (siehe Sonderzubehör). Verwenden Sie nur Originalfilter. Aktivkohlefilter enthalten keine Schadstoffe. Sie können im Hausmüll entsorgt werden.

Ein- und Ausbauen des Aktivkohlefilters

Bei allen Hauben der KF Serie werden 2 Aktivkohle-Filter benötigt. Diese werden im Innern der Haube auf beide Seiten des Gebläses vor die Ansaugöffnungen geschraubt. Um die Aktivkohle-Filter zu montieren gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

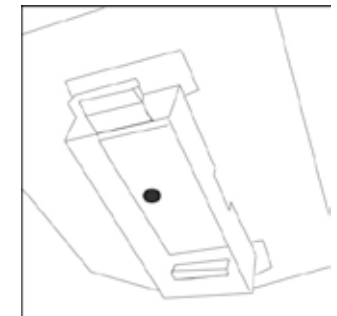
1. Öffnen Sie zunächst die große Front-Klappe, so dass Sie den Metall-Fettfilter erreichen
2. Entnehmen Sie als nächstes den/die Metall-Fettfilter
3. Setzen Sie den Aktivkohlefilter auf beiden Seiten des Gebläses vor die Ansaugöffnungen
4. In der Mitte der Filter ist eine Aufnahme und auf dem Gebläse ein passender Einsatz
5. Wenn der Filter korrekt sitzt können Sie ihn mit einer kleinen Drehbewegung fixieren
6. Setzen Sie danach die Fettfilter wieder ein (siehe Metall-Fettfilter).



Kohlefilter kommen nur bei Umluftbetrieb zum Einsatz und sind nicht im Lieferumfang enthalten. Informieren Sie sich beim Hersteller bezgl. des Umluftbetriebes.

KONDENSAT AUFFANGSCHALE

Die beiliegende Auffangschale platzieren Sie bitte direkt unter dem Loch im Gebläse. Die Schale wird einfach in die beiden kleinen Schienen geschoben. Kondensate, die sich im Gebläse mit der Zeit bilden, fließen durch das Loch ab, werden in der Schale aufgefangen und können dann leicht und sauber entsorgt werden.



LEUCHTMITTEL – WECHSEL

Bielmeier Dunstabzugshauben werden mit LED Beleuchtung ausgeliefert. Leuchtmittel sind Verschleißteile und können jederzeit beim Hersteller als Ersatzteil nachbestellt werden.

Durch die Verwendung von LED-Strahlern als Arbeitsplatzbeleuchtung wird ein Austausch von defekten Leuchtmitteln jedoch höchst unwahrscheinlich. Lebensdauer, Zuverlässigkeit und Energieeffizienz liegen erheblich über jedem herkömmlichen Leuchtmittel, sei es Halogen, Leuchtstoffröhre o.ä. Sollte es doch einmal zu einem Ausfall der Leuchtmittel kommen, bitte wie folgt vorgehen:

Wechsel LED Leuchtmittel

Netzstecker ziehen bzw. Sicherung ausschalten!

Um Verschmutzungen im Haubeninneren zu verringern, sind die LED-Strahler der Arbeitsplatzbeleuchtung bündig in den Haubenkörper eingelassen.



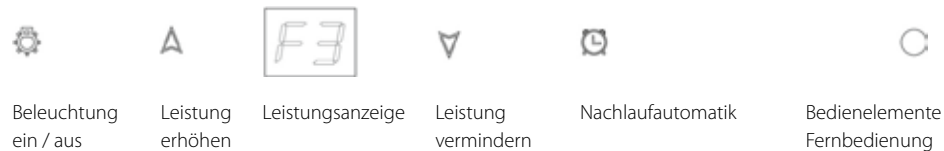
1. Öffnen Sie die Abdeckklappe und entnehmen Sie den Fettfilter
2. Drücken Sie den kompletten LED-Spot von innen nach außen
3. Lösen Sie die Stecker-Verbindung des defekten Spots
4. Verbinden Sie den neuen Spot mit dem Stecker
5. Drücken Sie dann den Spot mit sanften Druck ins Gehäuse



HINWEIS: Sollte die Beleuchtung nicht funktionieren, kontrollieren Sie, ob die Lampen richtig eingesteckt sind. Defekte Lampen sollten sofort ersetzt werden, um Überlastung der restlichen Lampen zu vermeiden. Sollte die Beleuchtung nach einem Wechsel der Leuchtmittel nicht funktionieren, kontaktieren Sie bitte den Kundenservice.

INBETRIEBNAHME – BEDIENUNG

Bedienfeld - elektronische Steuerung: BHG52, BHG53, BHG59, BHG58



Die Bedieneinheit befindet sich an der Front des Gerätes; sie ist benutzerfreundlich gestaltet und einfach zu handhaben.

Bedienfeld - elektronische Steuerung: BHG41

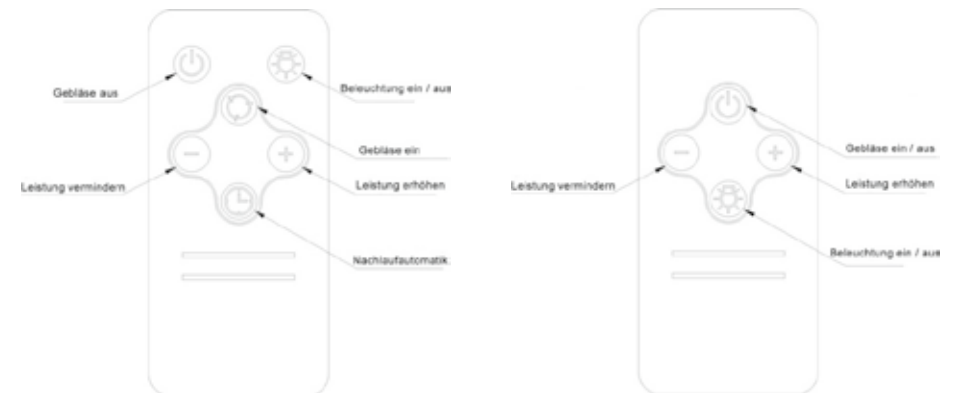


Bedienfeld - elektronische Steuerung: BHG39, BHG93



Bedieneinheit / Fernbedienung

Zusätzlich kann dieses Gerät auch sehr bequem über die mitgelieferte IR-Fernbedienung gesteuert werden:



Elektronische Steuerung

Beleuchtung ein- / ausschalten

Die Beleuchtung wird durch Berühren dieser Schaltfläche ein- bzw. ausgeschaltet.

Beim Berühren von (Leistung erhöhen)

erscheint in der Leistungsanzeige eine „5 oder F5“. Das heißt: beim Einschalten mit dieser Schaltfläche wird automatisch die höchste Leistungsstufe gewählt. Das Verweilen auf der Schaltfläche verändert die Leistungsstufe fortlaufend bis zur höchsten Leistungsstufe.

Boost-Funktion

Bei Modellen mit 5 Leistungsstufen ist die höchste Stufe als Boost-Funktion mit kurzer Laufzeit und automatischer „Fallback“-Funktion (nach EEG Richtlinie) ausgelegt. Die Haube läuft für ca. 5 Minuten mit maximaler Leistung und schaltet danach automatisch zurück auf eine Umwälzleistung von weniger als 650 m³/h.

Beim Berühren von (Leistung verringern)

erscheint in der Leistungsanzeige eine „1“. Das heißt: Beim Einschalten mit dieser Schaltfläche wird automatisch die niedrigste Leistungsstufe „1“ gewählt.

Verwenden Sie diese Schaltfläche auch zum Verringern der Gebläseleistung. Das Verweilen auf der Schaltfläche verändert die Leistungsstufe fortlaufend bis zur niedrigsten Leistungsstufe.

Nachlaufautomatik

Durch Aktivierung der Nachlaufautomatik bleibt die Haube auf der eingestellten Stufe für weitere X Min. in Betrieb und schaltet danach automatisch ab. Während dieser Zeit kann die Haube durch Deaktivierung dieser Funktion jederzeit in den normalen Betrieb zurückgesetzt werden.

Die Tasten-Töne sind nicht abschaltbar.

MONTAGEHINWEISE

Beachten Sie vor der Montage unbedingt die Hinweise und Warnungen im Kapitel „Sicherheitshinweise“!

Sachgemäße Montage - Position und Höhe

Die Montage einer kopffreien Dunstabzugshaube von Bielmeier ist in kurzer Zeit von 2 Personen zu bewerkstelligen. Wir empfehlen allerdings, die Montage von einem Fachmann durchführen zu lassen. Bielmeier haftet nicht für Schäden die bei, oder durch unsachgemäße Montage entstanden sind.

Die Haube sollte an einer gemauerten, oder zumindest massiven Wand befestigt werden. Holzwände, Rigips-Konstruktionen o.ä. sind ungeeignet, da diese bei eingeschaltetem Gebläse als Resonanzkörper wirken und dadurch hohe Betriebsgeräusche verursachen.

Informieren Sie sich beim Hersteller Ihrer Kochstelle ob der Betrieb einer Dunstabzugshaube darüber möglich ist. Um den optimalen Abstand zwischen Haube und Kochfeld zu ermitteln, sollte man immer den Abstand der horizontalen Mitte der Hauben-Front in aufgehängtem Zustand zum Kochfeld messen. Sind vom Hersteller des Kochgerätes keine gesonderten Sicherheitsabstände vorgegeben, gelten für kopffreie Dunstabzugshauben im Allgemeinen folgende Vorgaben:

Abstand zum Elektro-Kochfeld

Zwischen Elektrokochstelle und horizontaler Mitte der Dunstabzugshauben-Front sollte ein Mindestabstand von 650 mm eingehalten werden.

Abstand zum Gas-Kochfeld

Zwischen Gaskochstellen (Oberkante Topfträger) und horizontaler Mitte der Dunstabzugshauben-Front sollten ein Mindestabstand von 750 mm eingehalten werden.

Abstand zum Induktions-Kochfeld

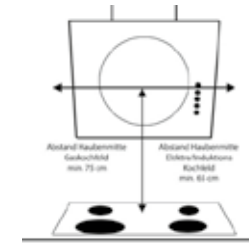
Für Induktions-Kochfelder gelten die gleichen Abstände wie für Elektro-Kochfelder.

Bei Verwendung unterschiedlicher Kochgeräte, gilt immer der größte angegebene Abstand.

Breite der Haube in Relation zum Kochfeld

Die Breite der Dunstabzugshaube und Breite der Kochstelle sollten identisch sein.

Decken Sie die Kochstelle während der Montage der Haube ab, um Schäden an der Kochstelle zu vermeiden.

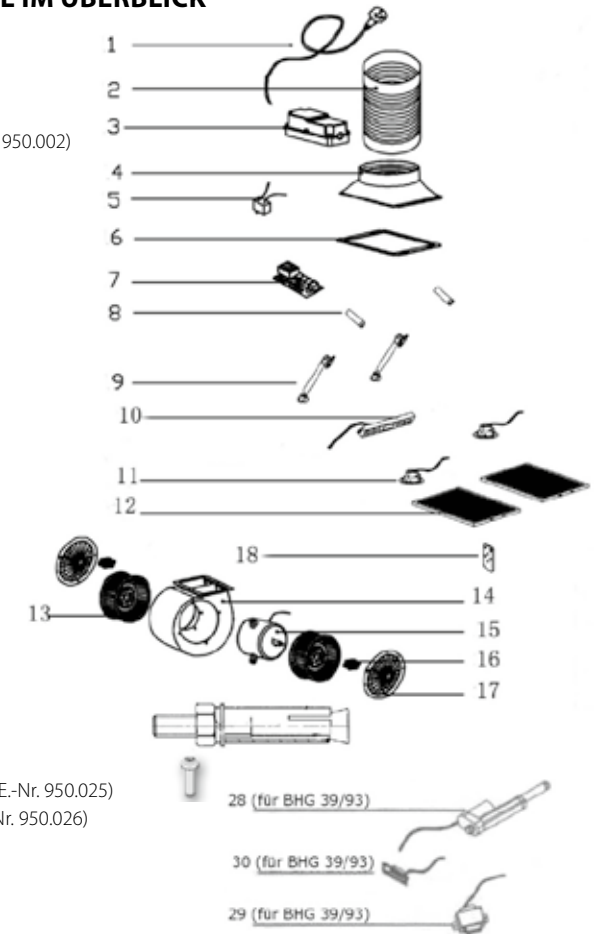


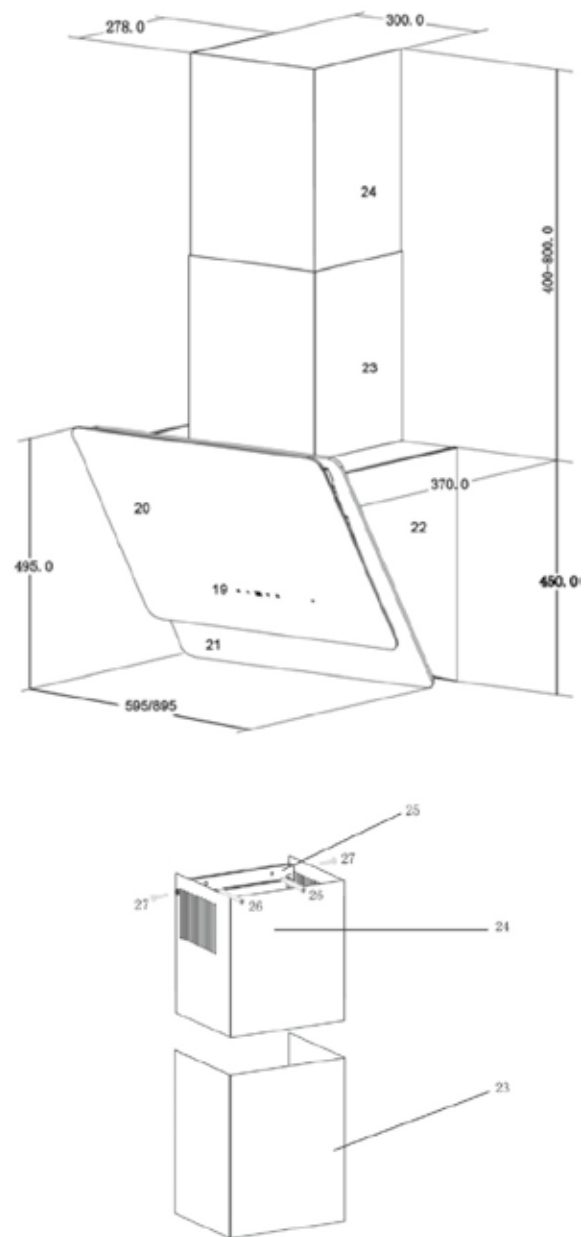
Montieren Sie die Haube an einem trockenen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung. Achten Sie auf gute Festigkeit und Tragfähigkeit der Wand. Montieren Sie die Haube mittig über das Kochfeld.

IHRE DUNSTABZUGSHAUBE IM ÜBERBLICK

Übersicht Lieferumfang

- 1 – Netzstecker (E.-Nr. 950.001)
- 2 – Flexschlauch / Abluftschlauch (E.-Nr. 950.002)
- 3 – Schaltkasten (E.-Nr. 950.003)
- 4 – Rohranschluss (E.-Nr. 950.004)
- 5 – Kondensator (E.-Nr. 950.005)
- 6 – Abdeckung Platine (E.-Nr. 950.006)
- 7 – Leiterplatte (E.-Nr. 950.007)
- 8 – Magnet (E.-Nr. 950.008)
- 9 – Teleskop-Feder (E.-Nr. 950.009)
- 10 – Schaltersteuerung (E.-Nr. 950.010)
- 11 – LED-Strahler (E.-Nr. 950.011)
- 12 – Aluminiumfilter (E.-Nr. 950.012)
- 13 – Motorgebläse (E.-Nr. 950.013)
- 14 – Motorabdeckung (E.-Nr. 950.014)
- 15 – Motor (E.-Nr. 950.015)
- 16 – Motor Abdeckkappe (E.-Nr. 950.016)
- 17 – Abdeckung (E.-Nr. 950.017)
- 18 – IR-Fernbedienung (E.-Nr. 950.018)
- 19 – Bedieneinheit (E.-Nr. 950.019)
- 20 – Glasschirm 1 (E.-Nr. 950.020)
- 21 – Glasschirm 2 (E.-Nr. 950.021)
- 22 – Hauben Korpus (E.-Nr. 950.022)
- 23 – Grundschaft (E.-Nr. 950.023)
- 24 – Teleskopschaft (E.-Nr. 950.024)
- 25 – Montageblech für Teleskopschaft (E.-Nr. 950.025)
- 26 – Schraube 6 x 80 mm & 8x80mm (E.-Nr. 950.026)
- 27 – Schraube 4 x 6 mm (E.-Nr. 950.027)
- 28 – Elektroantrieb (E.-Nr. 950.028)
- 29 – Transformator (E.-Nr. 950.029)
- 30 – LED-Strahler (E.-Nr. 950.030)





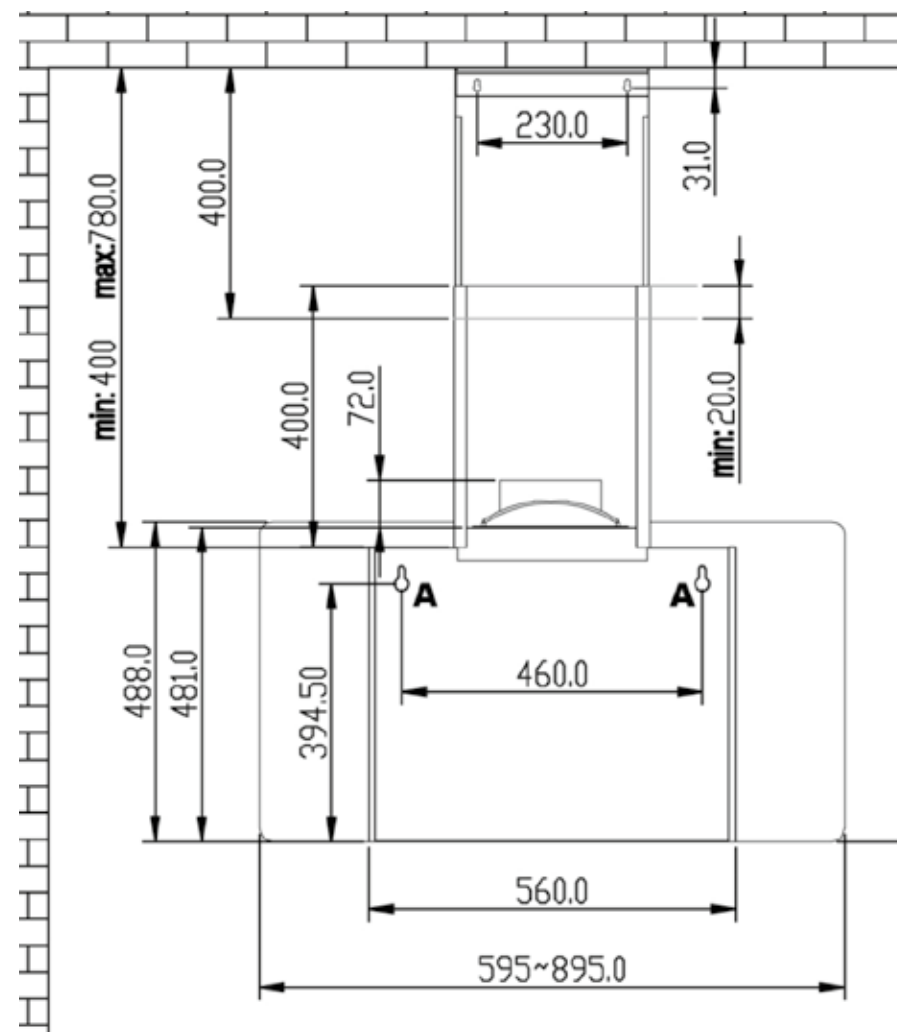
MONTIEREN DER HAUBE

Wir empfehlen vor der Montage einen kurzen Funktionstest der Haube durchzuführen.

Für die Montage der Haube sind 2 Personen erforderlich.

1. Nehmen Sie die Haube vorsichtig aus dem Karton.
2. Legen Sie die Haube umgedreht auf einen Tisch oder den Boden. Legen Sie ein Stück Karton unter, damit die empfindliche Oberfläche nicht verkratzt.
3. Die Haube sollte innerhalb eines Radius von ca. 0,8 m vom Stromstecker montiert werden.

Montage-Skizze



Schritt 1 – Bohrungen

Unter Beachtung des Mindestabstandes zum Kochfeld die Einbauhöhe der Haube ermitteln. Schlüssellochbohrungen „A“ für Wandbefestigung verwenden Sie 8x80 Schrauben, um die Haube an der Wand zu befestigen. Den Hauben-Korpus (22) mit den Schlüssellochbohrungen „A“ in beide Schrauben (26) einhängen, Hauben-Korpus waagrecht ausrichten und Schrauben (26) festziehen.

Schritt 2 – Dübel und Schrauben setzen

Setzen Sie die Dübel ein und schrauben Sie die 2 Schrauben in die Löcher mit den Dübeln. Die Schrauben aber nur so weit versenken, dass Sie die Haube noch einhängen können.

Schritt 3 – Aufhängen der Haube

Hängen Sie dann die Haube mit 2 Personen auf bzw. an die zwei Schrauben. Stellen Sie zuvor nochmals sicher, dass die Schrauben für die Aufhängung weit genug aus der Wand ragen, so dass genug Platz für die Hängeleiste der Haube vorhanden ist. Sie können danach die Schrauben fester anziehen.

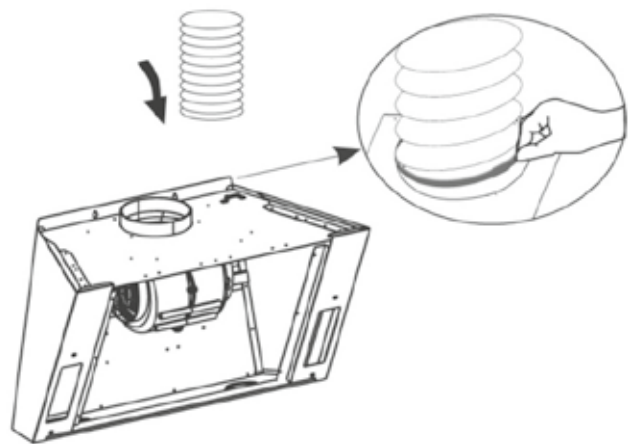
Schritt 4 – Luftschlauch montieren (nur bei Abluftbetrieb)

Verwenden Sie für die Verbindung mit dem Wanddurchbruch ein Kunststoffrohr oder einen Abluftschlauch Ø 150 mm.

Wichtig: Der Abluftanschluss muss vor Befestigung der Dunstabzugshaube fertiggestellt sein!

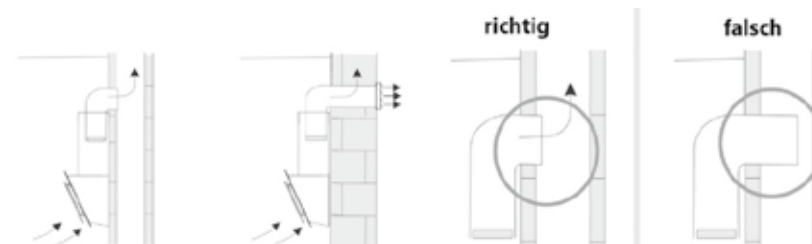
Rohr bzw. Schlauch auf die benötigte Länge zuschneiden. Der Schlauch darf nicht geknickt werden. Rohr/ Schlauch auf der einen Seite am Anschlussstutzen der Dunstabzugshaube und an der anderen Seite am Abluftanschluss in der Wand verbinden.

Wichtig: Wird die Abluft zu einer Außenwand geführt, muss der Luftaustritt von außen mit einer Abdeckung mit selbstöffnenden Schlitzfenstern oder einer Rückschlagklappe (nicht im Lieferumfang) versehen werden. Beauftragen Sie damit den Fachbetrieb der den Wanddurchbruch vornimmt.



Schritt 5 – Anschluss an einen Abluft Kanal oder als direkte Abluft

Bei Anschluss an einen innenliegenden Abluftkanal unbedingt auf korrekten Anschluss achten.



Schritt 6 – Montage des Kamins

Die Montage-Position für die Befestigungsvorrichtung des Kamins ist abhängig von den räumlichen Gegebenheiten Ihrer Küche. Messen Sie die korrekte Position aus und markieren Sie die Punkte für die Bohrung. Achten Sie auf die genaue Zentrierung in Relation zur Position der Haube, da sonst der Teleskop-Kamin nicht gerade nach oben ausgezogen werden kann.

Bohren Sie dann die Löcher und fixieren Sie die Kaminbefestigung mit den passenden Dübeln und Schraube.

Schutzfolien entfernen. Den aus Grundschaft (23) und Teleskopschaft (24) bestehenden Schacht folgendermaßen zusammensetzen:

Bei Umluft-Betrieb: den Teleskopschaft (24) so einsetzen, dass die Luftaustrittsschlitze oben sind. Bei Abluftbetrieb: den Teleskopschaft (24) mit den Luftaustrittsschlitzen nach unten einsetzen. Die Luftaustrittsschlitze sind dann verdeckt.

Befestigen Sie das Montageblech (25) mit zwei Schrauben 6x80 mm (26) an der Wand. Wählen Sie den Abstand des Montagebleches (25) entsprechend der Montage-Skizze oder nach Ihren räumlichen Gegebenheiten.

Den Grundschaft (23) mit eingeschobenem Teleskopschaft (24) über den Motorblock schieben. Nun den Teleskopschaft (2) bis zur Raumdecke hochziehen und am Montageblech mit 6 Schrauben 4 x 6 mm (27) befestigen.

Schritt 7 – Inbetriebnahme

Nach vollständiger Montage der Haube:

- Bitte alle Kartonagen aus der Haube entfernen und alle Schutzfolien auf den Edelstahlflächen abziehen.
- Einen Funktionstest durchführen (siehe Kapitel „Bedienung der Haube“).

TECHNISCHE DATEN

Spannung: 220 V ~240V
 Frequenz: 50 Hz
 Motorleistung: 150W
 Anzahl der Normalstufen: 5
 Beleuchtung: 2 x 1.5 W
 Gesamtleistung (Anschlusswert): 153 W
 Stromaufnahme: 1,20 A
 Schutzklasse: 1
 Länge Netzanschlusskabel: 1,5 m
 Abluftanschluss: Ø150mm

UMWELTSCHUTZ

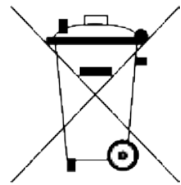
Hinweise zur Verringerung der Umwelteinflüsse (z.B. Energieverbrauch):

- Benutzen Sie die Dunstabzugshaube in geeigneter Leistungsstufe.
- Schalten Sie den Motor der Dunstabzugshaube rechtzeitig auf eine kleinere Stufe, wenn sich der Wrasen verringert.
- Lassen Sie den Motor der Dunstabzugshaube nicht unnötig in Betrieb.
- Achten Sie darauf, dass die Reinigungsintervalle der Fettfilter eingehalten werden.
- Achten Sie darauf, dass das Abluftsystem über einen optimal großen Querschnitt verfügt.
- Das Abluftsystem sollte glatte Rohrwandungen haben. Vermeiden Sie Bögen und Verengungen.

Entsorgung der Transportverpackung

Die Verpackung schützt das Gerät vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recycelbar. Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen. Ihr Fachhändler nimmt die Verpackung zurück. Verpackungsteile (z.B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Es besteht Erstickungsgefahr! Bewahren Sie Verpackungsteile außerhalb der Reichweite von Kindern auf und entsorgen Sie diese so schnell wie möglich.

Entsorgung des Altgerätes



WEEE-Reg.-Nr.
DE30751975

Elektrische und elektronische Altgeräte enthalten vielfach noch wertvolle Materialien. Sie enthalten aber auch schädliche Stoffe, die für ihre Funktion und Sicherheit notwendig waren. Im Restmüll oder bei falscher Behandlung können diese der menschlichen Gesundheit und der Umwelt schaden. Geben Sie Ihr Altgerät deshalb auf keinen Fall in den Restmüll.

Nutzen Sie stattdessen die von Ihrer Gemeinde oder Kommune eingerichtete Sammelstelle zur Rückgabe und Verwertung elektrischer und elektronischer Altgeräte. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Altgerät bis zum Abtransport kindersicher aufbewahrt wird!

PROBLEMLÖSUNGEN

Sollten nach der Installation der Haube Probleme auftreten, berücksichtigen und prüfen Sie bitte zunächst die folgenden Lösungen:

Das Licht geht nicht an

Prüfen Sie ob alle Leuchtmittel feststecken. Bei einzelnen Ausfällen probieren Sie ob das jeweilige Leuchtmittel in einem anderen Stecker funktioniert. Tauschen Sie ggf. das Leuchtmittel aus.

Ventilator läuft, ohne dass Luft abgesaugt wird

Schalten Sie die Haube ab und prüfen ob das Gerät korrekt an das Abluftsystem angeschlossen ist.

Haube arbeitet nicht so effektiv wie gewohnt

Reinigen Sie die verwendeten Filter. Durch Fett und Staub verringert sich mit der Zeit die Leistung der Haube.

Betriebsgeräusch der Haube ist ungewöhnlich laut, und/oder neben dem Betriebsgeräusch treten andere Geräusche auf.

Prüfen Sie zunächst ob die Haube gerade an der Wand montiert wurde. Bei ungerader Montage kann es zu Unwucht in der Gebläse-Einheit kommen, die wiederum zu irregulären Vibrationen führen kann, die dann zu unerwünschten Geräuschen führt. Ändern Sie ggf. dann die Montageposition so, dass die Haube exakt gerade an der Wand hängt. Prüfen Sie, ob alle Schrauben fest angezogen sind. Durch lockere Schrauben kann es ebenfalls zu Vibrationsgeräuschen kommen. Ziehen Sie ggf. alle Schrauben noch mal an.

Beachten Sie in jedem Fall die Hinweise zur Montage. Erhöhte Lautstärke entsteht: Durch Reduzierung des Rohrquerschnitts unter 177 cm² Verlängerung des Abluftkanals oder verwinkelte Kanäle (mehr als ein Bogen 90°).

Die Haube arbeitet gar nicht

Überprüfen Sie den Stromanschluss der Haube. Stellen Sie sicher, dass der Stecker korrekt in der Dose sitzt, bzw. der Festanschluss korrekt installiert wurde. Wenn die Stromversorgung als Fehlerquelle ausgeschlossen werden kann, kontaktieren Sie bitte sofort den Kundendienst.

KUNDENSERVICE

Bei weiteren Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an uns.

Verbrauchsmaterial, Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie kostengünstig und versandkostenfrei über www.bielmeier.eu

INTRODUCTION

Dear Customer,

Bielmeier makes every effort to supply you with defect-free products.

Please do not hesitate to contact us immediately if you received this product with a defect.

Please read this manual thoroughly before starting the installation and/or using this product. Verify that the supplied parts are complete and undamaged.

Please contact us if you identify defective parts in spite of our efforts. You will in this case promptly receive a replacement. Never use defective parts.

This extractor hood is designed to be installed in residential households with the corresponding use. An incorrect installation can damage the equipment and/or your kitchen, and also result in serious injuries.

Never use the parts of the extractor hood and the hood itself for purposes not explicitly indicated in the manual. No liability is assumed for accidents or losses incurred due to a faulty installation, the use of defective parts, or improper use of the supplied tools.

The included hardware is not suited for all walls. You must contact a subject-matter specialist if you are uncertain what materials were used to construct your wall/ceiling and whether they have sufficient load-bearing capacity. You may require special-purpose screws and dowels that are not included in the supplied scope.

If you do not understand this manual or have concerns about your personal safety, we recommend contracting the installation to an experienced installer.

Due to the weight and dimensions of this product, we recommend always performing the installation with 2 persons.

We hope you enjoy your new Bielmeier Design extractor hood.

TABLE OF CONTENTS

Bielmeier Design Extractor Hood	1
Introduction	2
Table of Contents	3
General operating, installation, and safety instructions	4
Intended uses	4
Technical safety	4
Operating the extractor hood together with a fireplace supplied by ambient air	4
Special instructions for gas stoves	5
Proper use	6
Operating modes – exhaust air and recirculating air	6
Instructions for exhaust air mode	6
Diverters and reductions	7
Pipe connections	7
Instructions for recirculating air mode	8
Electrical connection	8
Equipment care instructions	9
Cleaning equipment surfaces	9
Metal grease filters	9
Cleaning the metal grease filters	9
Removing and inserting the metal grease filters	9
Activated carbon filter for recirculating air mode	11
Installing and removing the activated carbon filter	11
Condensate collection tray	11
Changing lightbulbs	12
Changing LED lightbulbs	12
Startup – operation	12
Control panel / remote control	13
Electronic control	13
Installation instructions	14
Proper installation - position and height	14
Clearance to electrical stove top	14
Clearance to gas stove top	14
Clearance to induction stove top	14
Width of hood in relation to stove top	14
Overview of your extractor hood	15
Installing the hood	17
Installation sketch	17
Step 1 – drilled holes	18

Step 2 – Locating dowels and screws.....	18
Step 3 – Hanging the hood.....	18
Step 5 – Connecting to an exhaust duct or as direct exhaust.....	19
Step 6 – Installing the chimney	19
Step 7 – Startup.....	19
Technical specifications.....	19
Environmental protection.....	20
Disposing transportation packaging.....	20
Disposing end-of-life equipment	20
Troubleshooting.....	20
Customer service.....	21

GENERAL OPERATING, INSTALLATION, AND SAFETY INSTRUCTIONS

Intended uses

Your extractor hood meets current safety regulations. Inappropriate uses can result in bodily injury or property damage. The extractor hood is exclusively intended for household use. The manufacturer is not liable for losses incurred due to inappropriate use or incorrect operation. The manufacturer cannot be held liable for losses caused by a failure to comply with safety instructions.

⚠ RISK OF INJURY

An extractor hood is not a toy! Make sure that the equipment is only used by persons who are physically and mentally able to do so and who have the necessary knowledge and experience to operate the equipment correctly and safely.

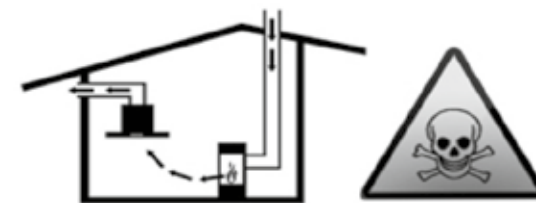
Technical Safety

The extractor hood left the factory in defect-free condition. You should nevertheless inspect the equipment for visible damage before installation. Do not mount or install the extractor hood if you identify damage. If the connecting line of the extractor hood is damaged it will need to be replaced by a trained technician in order to avoid hazards. Only trained technicians are authorized to install (including the electrical connection), maintain, and/or repair the extractor hood. The extractor hood must be disconnected from power by pulling the power plug or by disabling the circuit breaker!

Improper installation, maintenance, or repairs can result in serious hazards to the user - for which the manufacturer is not liable. Altering the electrical or mechanical systems is prohibited! Alterations can result in malfunctions of the extractor hood.

Operating the extractor hood together with a fireplace supplied by ambient air

Fireplaces supplied by ambient air include gas, oil, wood, or coal-fired heaters, in-line heaters, hot water heaters, hobs, or baking ovens that draw combustion air from the installation room and whose exhaust is routed to the outside through a chimney.



⚠ RISK OF POISONING

A poisoning hazard is created due to sucked-in combustion gases when the extractor hood is operated at the same time as a fireplace supplied by ambient air.

Risk-free operation is possible when the negative pressure in the installation room of the fireplace does not exceed 4Pa (0.04 mbar). This can be achieved when the makeup air required for combustion is supplied by non-locking openings, e.g. in windows, doors, in combination with a makeup air/exhaust air wall sleeve or by other technical means. Sufficient makeup air must be provided at all times. A makeup and/or exhaust air wall sleeve by itself does not ensure compliance with the threshold value.



NOTE: Before installing the extractor hood, you should always consult your competent chimney sweep specialist to assess your personal ventilation conditions. There are generally no restrictions when operating the equipment strictly in recirculating air mode.

Special instructions for gas stoves

The national statutory regulations (e.g. TRGI) must be observed when installing the equipment over gas stoves. The respectively applicable installation regulations and instructions from the gas stove manufacturers must be observed. When installing the equipment, ensure that only one side of the extractor hood is in the immediate vicinity of a wooden cabinet and/or wall, since a risk of overheating is created otherwise. The minimum clearance to the wall or cabinet is 50 mm.

⚠ BURN INJURY RISK

Never operate several gas burners at the same time at the maximum heat setting for more than 15 minutes. The heat buildup from the stove top can result in a burn injury hazard when contacting the housing surfaces!

Large burners with more than 5 kW correspond approximately to the output of two gas burners. The hood can potentially be damaged due to overheating.

Never operate a gas burner without positioning cookware on top, and place the cookware so that the flame does not extend beyond the cookware.

Appropriate use

Clean the extractor hood thoroughly prior to first use. As is the case prior to any other cleaning and servicing, pull the power plug or disable the circuit breaker to disconnect the unit from power.

Lamps can become very hot when operated. Disconnect the extractor hood from power and allow lightbulbs to cool down before replacing lightbulbs!

The extractor hood should only be operated with installed lightbulbs. Always switch on the extractor hood when using a stove top burner. Condensate can form if the hood is switched off, potentially resulting in corrosion damage on the equipment.

An extractor hood is not a shelf! Do not place objects on the extractor hood.

⚠ FIRE HAZARD

You should neither flambee nor work with an open flame under the hood. The flames can be pulled into the filter by the airflow created when the extractor hood is switched on, in which case the deposits on the grease filter can ignite. Fire hazard!

The extractor hood must only be installed above fireplaces that can create a fire hazard due to airborne sparks if the fireplace has a closed, non-removable enclosure and in all cases meets country-specific regulations.

Never leave pots, pans, and fryers unattended when preparing meals with oil and grease, such as French fries. Oil and grease are easily ignitable!

Regularly cleaning the grease filter and changing the activated carbon filter routinely will mitigate a fire hazard. The extractor hood must never be operated without a grease filter.

OPERATING MODES – EXHAUST AIR AND RECIRCULATING AIR

Instructions for exhaust air mode

Exhaust air is evacuated to the outside either upward by an air duct or directly through an exterior wall.

NOTE: The exhaust air must be discharged neither through an operational smoke or exhaust chimney nor through a duct used to ventilate installation rooms for fireplaces. The approval of a competent chimney sweep specialist must be obtained before the exhaust air can be routed through a non-operational smoke or exhaust chimney. The regulatory and statutory regulations must be observed when discharging exhaust air (for example regional construction codes). A telescoping wall sleeve should be used when the exhaust air is routed through the exterior wall.

The extractor hood achieves its best possible performance with a short, straight exhaust pipe and the largest possible pipe diameter. If pipe bends cannot be avoided, the radii should be made as large as possible.

In exhaust air mode, it is particularly important that the air volume collected from the room can be made up unrestricted. The otherwise resulting negative pressure can substantially reduce the extraction performance.

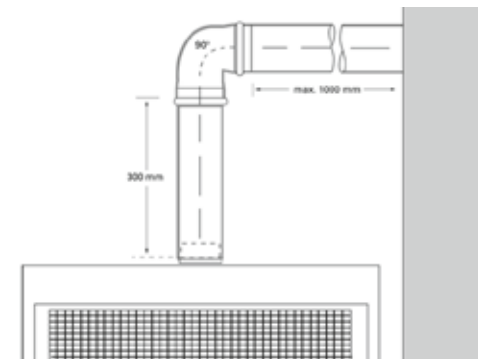
The pressure equalization steps required for this purpose are mandatory in this case. This is either accomplished with an appropriate makeup air opening with at least the same cross-section as the exhaust air opening or by using a window switch that only allows the extractor hood to be operated when the window is opened and/or tilted.

Diverter and reductions

Turbulence and backflows are created on reductions and diverters. These can further reduce the backpressure and increase the noise profile, while also reducing the efficiency of the extractor hood. The use of at least one elbow is generally unavoidable. However, as a general rule, the fewest possible number of diverters should be used, while reductions and sharp angles should be avoided whenever possible. For instance, the use of two bends with large radii (> 90°) results in a far lower airflow performance reduction than one 90° elbow. However, the installation must always take into account that different individual resistances are created depending on the shape of round pipe, hoses and flat duct, diverters and reductions. These are cumulative and result in a reduction of the airflow volume and in increased operating noise. We therefore recommend keeping the line as short and straight as possible and using the lowest possible number of reductions, and taking the location and design of the exhaust airline into consideration when specifying the airflow volume.

DIN EN 6191 defines a metering arrangement for determining performance, which specifies an exhaust airline typically used in practice, along with the resulting backpressures. The following pipes are connected to the exhaust flange of the hood:

- a vertical pipe section with a length of 300 mm
- a 90° elbow
- a horizontal pipe section with a length of 1000 mm



NOTE: Using long, rough exhaust air pipes, many pipe bends, or pipe diameters below 150 mm results in a variance from the optimal air output and in increased noise levels. The exhaust air line must only be routed using pipes and hoses made from non-combustible materials. The manufacturer of the stove hoods assumes no warranty liability for claims in connection with the planning and layout of the pipe assembly.

Pipe connections

The diameter of the exhaust pipes should not be below 150 mm.

Round pipes: We recommend an inner diameter of 150 mm, and min. 120 mm.

Flat ducts must have the same inner cross section as round pipes. They should not have sharp changes in direction.

Ø 150 mm approx. 177 cm²

Ø 120 mm approx. 113 cm²

Sealing strips should always be used for deviating pipe diameters.

Diameter of exhaust pipe connection: 150 mm (recommended size)

Attach the exhaust air directly on the air pipe flange and seal appropriately. Smooth out the interface area first when using aluminum pipes.

Diameter of exhaust pipe connection: 120 mm

Attach reduction directly on the air flange. Attach exhaust pipes on the reduction flange. Appropriately seal both connections.

Instructions for recirculating air mode

You can use this hood in recirculating mode directly without using additional parts. We only recommend using activated carbon filters to reduce odors.

IMPORTANT: Using an activated carbon filter integrates additional resistance into the air path, therefore reducing the airflow volume and the flow velocity.

In order to give the odor molecules sufficient time to embed themselves into the activated carbon, it is important to ensure that the airflow velocity of the vapor is not excessively high. Running the unit at level 1-2 is therefore more effective than at level 3 for odor filtration in recirculating air mode.

Only a minor portion of the moisture created during cooking is absorbed by the grease and odor filter. It is then important particularly in recirculating air mode to ventilate the kitchen area with a wide open window after cooking. Ventilation prevents excess moisture generated while cooking from remaining in the room, resulting in mold growth.

Bielmeier offers special optional recirculation air kits for many models. If available, these kits can be ordered as accessories directly from Bielmeier. The recirculation air kit provides optimized airflow in the chimney and prevents mold growth and dirt buildup behind the chimney and on the ceiling above the chimney. If interested, please contact Bielmeier to find out if a recirculation air kit is available for your model.

Electrical connection

Before making the electrical connection, it is essential that you review and observe the warnings in the „Safety Instruction“ section. The extractor hood must only be connected by a qualified electrician who is familiar with the regulations of the competent electrical utility.

RISK OF INJURY

If the connecting line of the extractor hood is damaged it will need to be replaced by a trained technician in order to avoid hazards. The extractor hood must only be connected to a properly installed, grounded wall plug. Whenever possible, the grounded wall plug should be installed directly behind the chimney enclosure. The grounded wall plug should be connected to a dedicated electrical circuit. A disconnect device equivalent to a hard-wired connection must be used if the grounded wall plug is no longer accessible after installing the extractor hood.

If a hard-wired connection is required

A disconnect device must be installed. Disconnect devices must be switches with a contact opening of more than 3 mm and all-pole disconnect. These include LS switches, fuses, and circuit breakers.

This extractor hood meets EU radio interference regulations.

The extractor hood is designed for a wall-mounted installation. You will also need to account for any special accessories to be installed during the installation. Please note the minimum spacing between the burner and the extractor hood (see „Safety Instructions“!).

EQUIPMENT CARE INSTRUCTIONS

Risk of injury

The extractor hood needs to be disconnected from power by pulling the power plug or by disabling the breaker prior to each cleaning and service.

Cleaning equipment surfaces

NOTE: The stainless steel and glass surfaces of the equipment and the operator controls are prone to scratching. You should therefore be sure to note the following cleaning instructions:

Never clean the hood with dry cloths, abrasive sponges, abrasive agents such as cleaning agents that contain sand, soda, chloride or other aggressive chemicals.

Use a soft, moist cloth, a household cleaning agent or a very mild window cleaner to clean the equipment surfaces and operator controls.

Do not scrape off dried-on dirt; instead, allow it to soak and then wipe off with a moist cloth.

Ensure that no moisture is allowed to enter the electronics when cleaning the operator controls. Clean to no more than a fine moisture film.

NOTE: Only wipe down stainless steel surfaces in the direction of the finish grain. Do not use stainless steel cleaners for operator controls! Cleaning and care agents suited for stainless steel and glass surfaces can be obtained from your household supplies dealer.

Metal grease filters

The included metal grease filters absorb the grease content in kitchen fumes. These filters are made from non-combustible metals, generally aluminum.

FIRE HAZARD

As more grease is collected in the filters, the risk increases that this grease can ignite. A contaminated filter also restricts the function of the extractor hood. Cleaning the metal filters regularly and proactively will minimize the fire risk. While cleaning the grease filters, also remember to remove any grease film from accessible housing components with a moist cloth.

Cleaning the metal grease filters

In standard household operating conditions (1 to 2 hours daily), it is sufficient to clean the metal grease filters once per month.

Removing and inserting the metal grease filters

Disengage the lock and allow the grease filters to fold down, while supporting the bottom of the grease filters with the other hand.

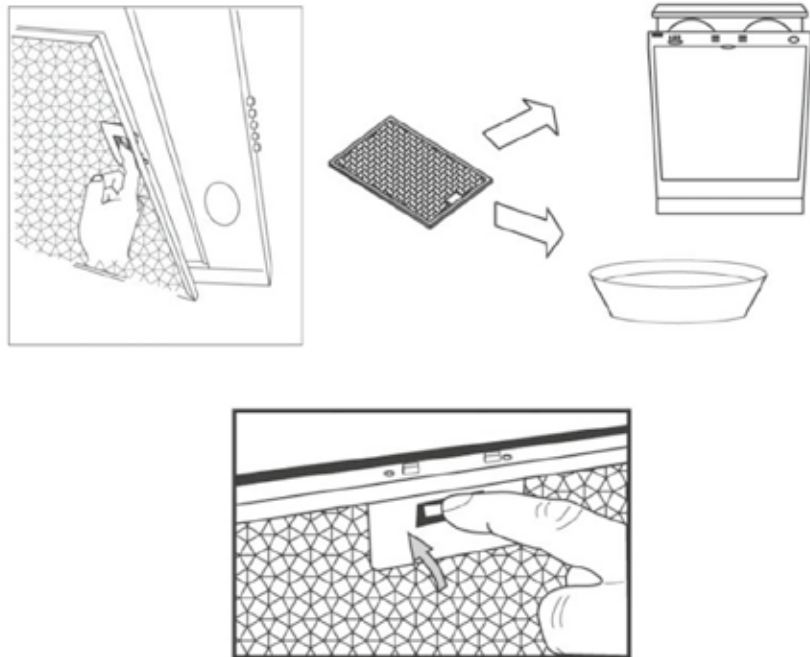
Cleaning in the dishwasher

The metal filters in your hood are dishwasher-safe (55 °Celsius). This may result in minor discoloration of the metal. This has no impact on the function of the grease filters and does not represent a quality defect. Position the filters loosely into the dishwasher without bending them.

NOTE: Do not clean heavily contaminated metal filters together with other dishes.

Cleaning by hand

When cleaning by hand, first thoroughly soak the grease filters in hot soapy water, then thoroughly brush off and most importantly rinse off with clear water. Do not use aggressive acidic or alkaline cleaning agents. Use commercially available degreaser sprays to loosen tough grease buildup. The extractor hood needs to be disconnected from power by pulling the power plug or by disabling the breaker prior to installing and removing the grease filters.



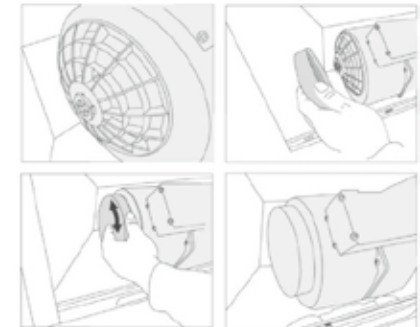
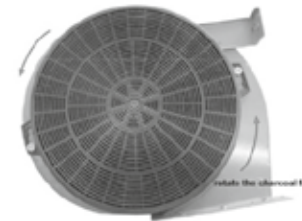
ACTIVATED CARBON FILTER FOR RECIRCULATING AIR MODE

Activated carbon filters trap odors during recirculating air mode. During normal operation (1 to 2 hours daily), the activated carbon filters need to be replaced approximately twice annually. Matching activated carbon filters are available on demand in the online shop (see special accessories). Only use original filters. Activated carbon filters do not contain hazardous materials. They can be disposed in the household waste.

Installing and removing the activated carbon filter

All hoods from the KF series need 2 activated carbon filters. These are screw-mounted in the interior of the hood on both sides of the blower in front of the intake openings. Proceed as follows to install the activated carbon filters:

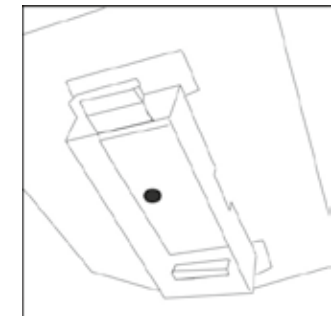
1. Start by opening the large front hatch to gain access to the metal filter
2. Then remove the metal grease filter(s)
3. Position the activated carbon filter on both sides of the blower in front of the intake openings
4. The center of the filters has an alignment and a matching insert is on the blower
5. When the filter is seated correctly it can be secured with a small twisting motion
6. You can now reposition the grease filters (see metal grease filters)



Charcoal filters are only used with recirculating air mode and are not included in the supplied scope. Contact the manufacturer regarding recirculating air mode.

CONDENSATE COLLECTION TRAY

Position the included collection tray directly under the opening in the blower. The tray is simply pushed into the two small rails. Condensate that forms over time in the blower can drain through the opening and is collected in the tray, allowing it to be disposed of and cleaned with ease.



CHANGING LIGHT BULBS

Bielmeier extractor hoods are supplied with LED lights. Lightbulbs are wear parts and can be ordered from the manufacturer on demand as spare parts.

However, the use of LEDs as workstation lights makes the need to replace defective lights highly unlikely. Service life, reliability, and energy efficiency are significantly above those of conventional lightbulbs, such as halogen, fluorescent tubes, etc. However, proceed as follows if the lights nevertheless fail:

Changing LED lightbulb

Pull power plug and/or disable circuit breaker!

In order to reduce dirt buildup in the hood interior, the LED spotlights for the workstation lighting are mounted flush with the hood body.



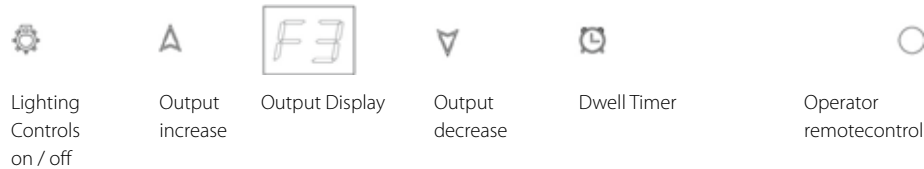
1. Open the cover plate and remove the grease filter.
2. Now push the complete LED spotlight from the interior to the outside.
3. Disconnect the connector for the defective spotlight.
4. Connect the new spotlight with the connector.
5. Then gently push the spotlight back into the housing.



NOTE: If the lights fail to work, check whether the lights are seated properly. Defective lights should be replaced promptly to avoid overloading the remaining lights. Contact customer service if the lights do not work after the lightbulbs were replaced.

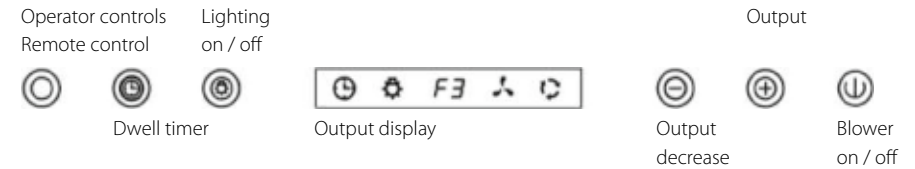
STARTUP – OPERATION

Operator panel - electronic control: BHG52, BHG53, BHG59, BHG58

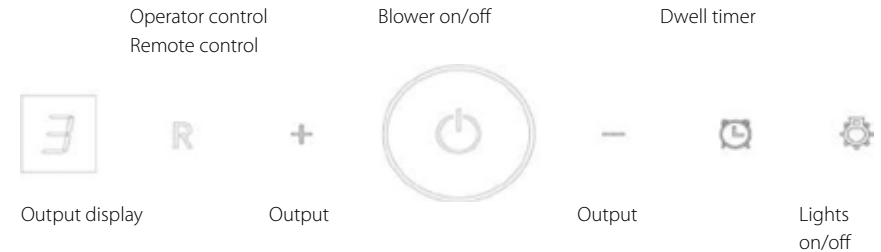


The operator panel is located on the front of the equipment. It has a user-friendly design and is easy to operate.

Operator panel - electronic control: BHG41

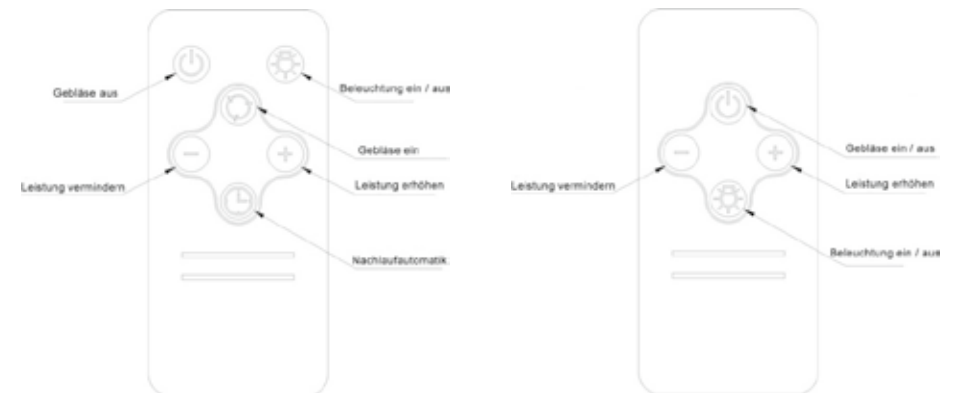


Operator panel - electronic control: BHG39, BHG93



Operator control / remote control

This unit can also be conveniently controlled with the included IR remote control:



Electronic control

Lights on/off

The lights are switched on or off by touching this control surface.

When is touched (increase output)

a „5 or F5“ is displayed in the output display. This means: the highest output level is automatically selected when this control surface is pressed. The output level is continuously incremented up to the highest output level when the control surface is depressed continuously.

Boost function

On models with 5 output levels, the highest output level is designed as a boost function with a brief runtime and automatic fallback function (pursuant to EEC directive). The hood runs at maximum output for about 5 minutes and then automatically switches back to a circulation output of less than 650 m³/h.

When is touched (reduce output)

a „1“ is displayed in the output display. This means: the lowest output level, „1“ is automatically selected when this control surface is pressed.

This control surface is also used to reduce the blower output. The output level is continuously decremented down to the lowest output level when the control surface is depressed continuously.

Dwell timer

By enabling the dwell timer, the hood remains in operation at the programmed setting for an additional X minutes and then automatically shuts off. During this time, the hood can be reset on demand to normal mode by disabling this function.

The control sounds cannot be disabled.

INSTALLATION INSTRUCTIONS

Before starting the installation, it is essential that you review and observe the warnings in the „Safety Instruction“ section!

Proper installation - position and height

A headless extractor hood from Bielmeier can be installed by 2 people in a minimum of time. However, we recommend having the installation performed professionally. Bielmeier is not liable for damage caused by installation defects.

The hood should be installed on a masonry wall, but at least on a solid wall. Wooden walls, sheetrock structures, etc. are unsuited, since these act as resonating cavities when the blower is in operation, therefore causing elevated operating noise.

Contact your stove manufacturer to determine whether a extractor hood can operated above the stove. In order to determine the ideal clearance between the hood and the stove top, the distance from the horizontal center of the hood front should be measured to the stove top while the hood is hung. The following specifications generally apply for headless extractor hoods if the manufacturer of the cooking equipment did not provide separate safety clearances.

Clearance to electrical stove top

A minimum clearance of 650 mm must be adhered to between an electrical stove top and the horizontal center of the extractor hood.

Clearance to gas stove top

A minimum clearance of 750 mm must be adhered to between an gas stove top (top edge of pot support) and the horizontal center of the extractor hood.

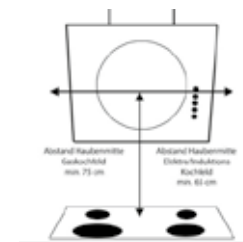
Clearance to induction stove top

The clearance for induction stove tops is the same as for electrical stove tops.
If different cooking equipment is used, the larger specified clearance always applies.

Width of hood in relation to stove top

The width of the extractor hood and the width of the stove top should be identical.

Cover the stove top while installing the hood to avoid damaging the stove top.

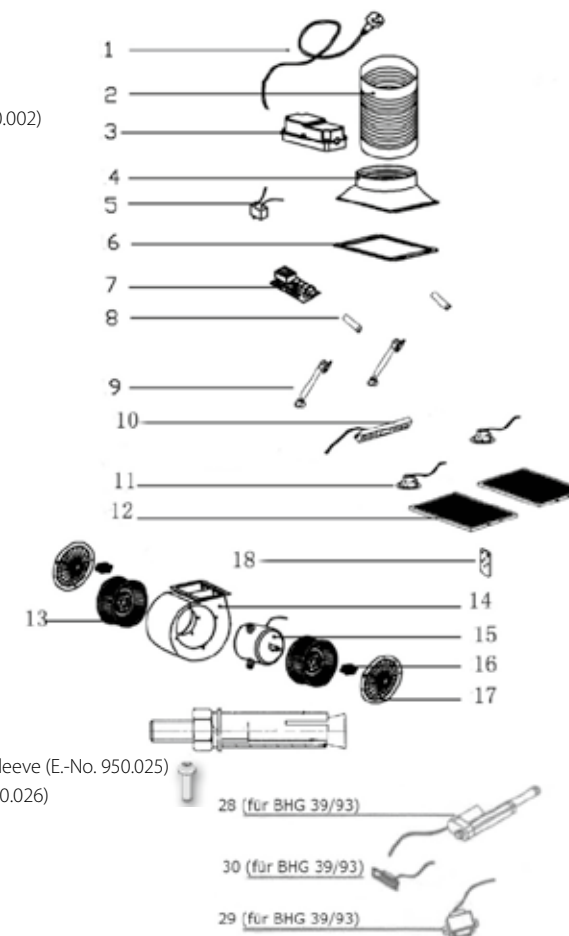


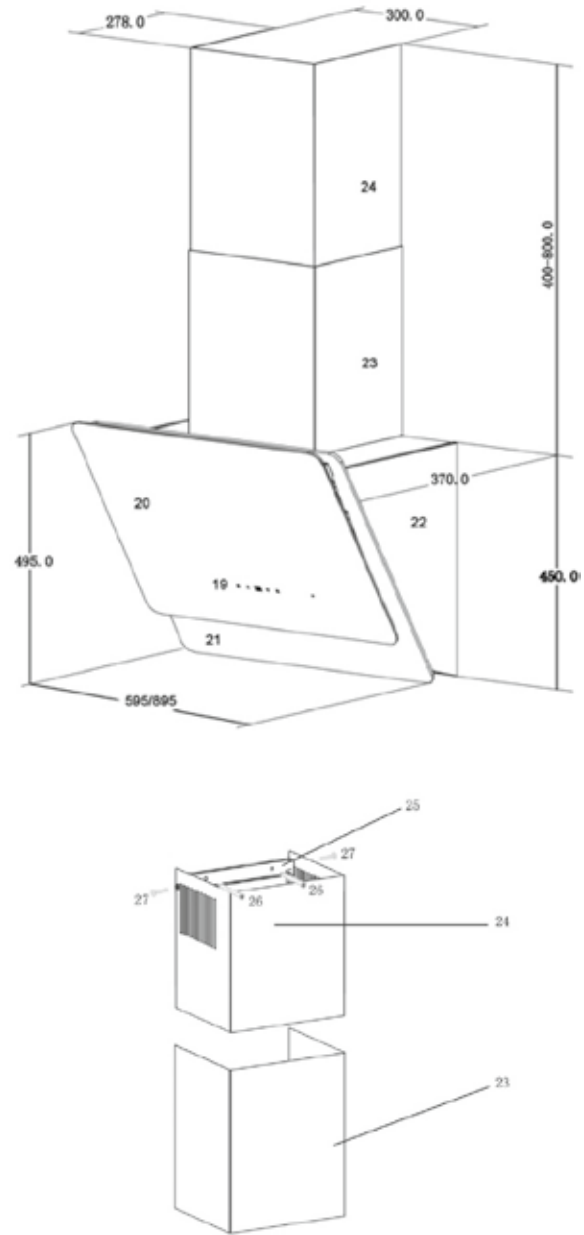
Install the hood in a dry location without direct exposure to sunlight. Verify that the wall has the proper strength and load-bearing capacity. Install the hood centered over the stove top

OVERVIEW OF YOUR EXTRACTOR HOOD

Overview of supplied scope

- 1 – NPower plug (E.-No. 950.001)
- 2 – Flexible hose/ exhaust hose (E.-No. 950.002)
- 3 – Control panel (E.-No. 950.003)
- 4 – Pipe adapter (E.-No. 950.004)
- 5 – Capacitor (E.-No. 950.005)
- 6 – Cover / circuit board (E.-No. 950.006)
- 7 – Circuit board (E.-No. 950.007)
- 8 – Magnet (E.-No. 950.008)
- 9 – Telescoping spring (E.-No. 950.009)
- 10 – Switch control (E.-No. 950.010)
- 11 – LED spotlight (E.-No. 950.011)
- 12 – Aluminum filter (E.-No. 950.012)
- 13 – Motor blower (E.-No. 950.013)
- 14 – Motor enclosure (E.-No. 950.014)
- 15 – Motor (E.-No. 950.015)
- 16 – Motor cover bracket (E.-No. 950.016)
- 17 – Cover (E.-No. 950.017)
- 18 – IR remote control (E.-No. 950.018)
- 19 – Operator panel (E.-No. 950.019)
- 20 – Glass insert 1 (E.-No. 950.020)
- 21 – Glass insert 2 (E.-No. 950.021)
- 22 – Hood body (E.-No. 950.022)
- 23 – Base wall sleeve (E.-No. 950.023)
- 24 – Telescopic wall sleeve (E.-No. 950.024)
- 25 – Installation bracket for telescopic wall sleeve (E.-No. 950.025)
- 26 – Screw 6 x 80 mm & 8x80mm (E.-No. 950.026)
- 27 – Screw 4 x 6 mm (E.-No. 950.027)
- 28 – Electrical drive (E.-No. 950.028)
- 29 – Transformer (E.-No. 950.029)
- 30 – LED spotlight (E.-No. 950.030)





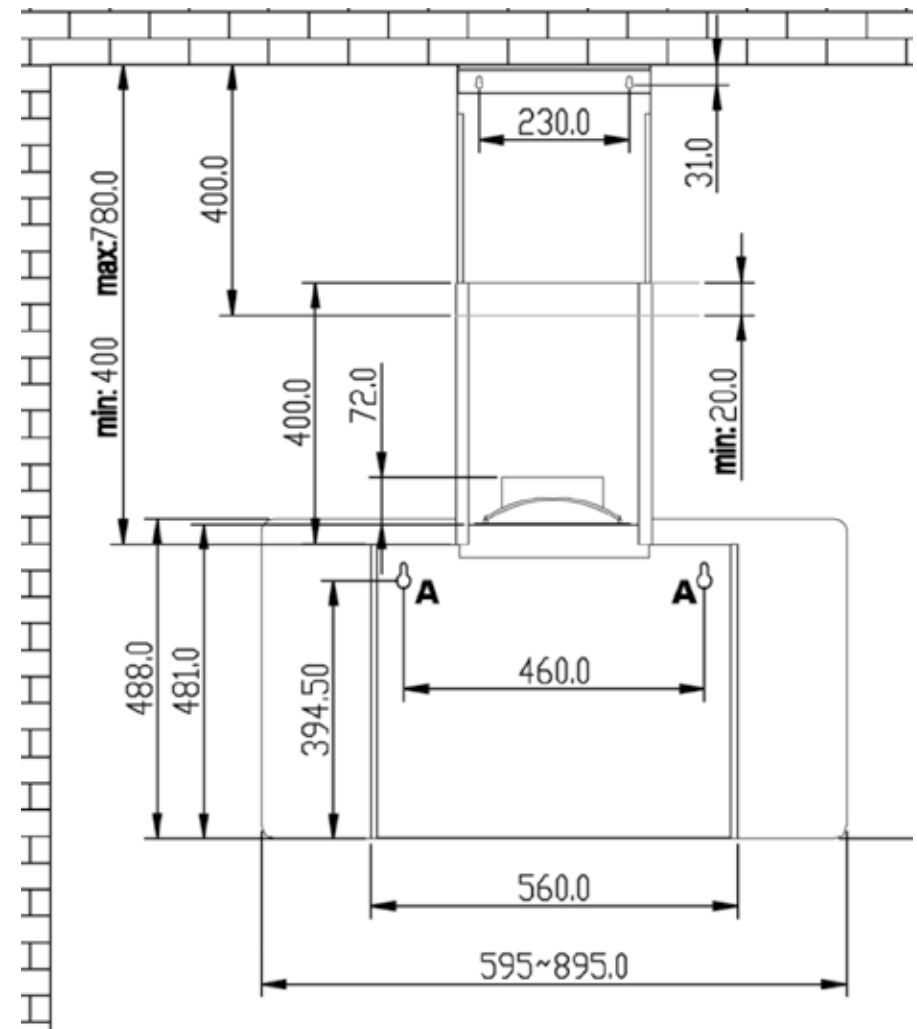
INSTALLING THE HOOD

Prior to installation, we recommend performing a short function test on the hood.

2 persons are required to install the hood.

1. Carefully lift the hood from the cardboard box.
2. Place the hood upside down on a table or on the floor. Place a cardboard layer underneath to prevent scratching the sensitive finish.
3. The hood should be installed within a radius of approx. 0,8 m from the power outlet.

Installation sketch



Step 1 – Holes to drill

Determine the installation height of the hood while observing the minimum clearance to the stove top. Keyholes „A“ for wall attachment - use 8x80 screws to mount the hood on the wall. Hang the hood body (22) into both screws (26) with the keyholes „A“. Align the hood body horizontally and tighten screws (26).

Step 2 – Locating dowels and screws

Insert dowels and screw the 2 screws into the holes with the dowels. Only screw in the screws to the point that you can still hang the hood.

Step 3 – Hanging the hood

Then hang the hood with 2 person to - or onto - the two screws. Verify again that the screws extend far enough from the wall for hanging on the mounting bracket so that sufficient space remains for the mounting rail of the hood. You can then tighten the screws further.

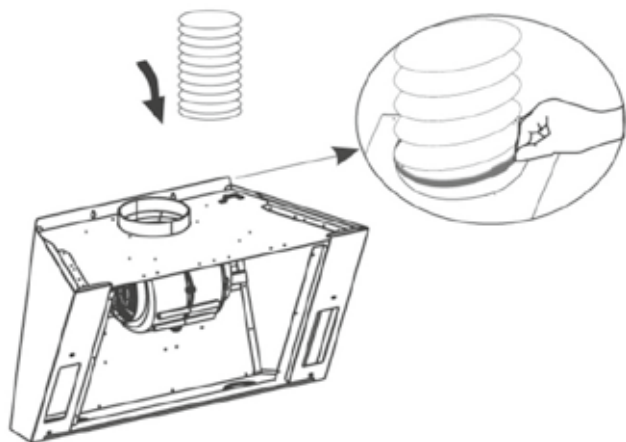
Step 4 – Install air hose (only for exhaust air mode)

Use a Ø 150 mm plastic pipe or exhaust air hose for the connection with the wall break-through.

Important: The exhaust air hose must be prepared before the extractor hood is mounted.

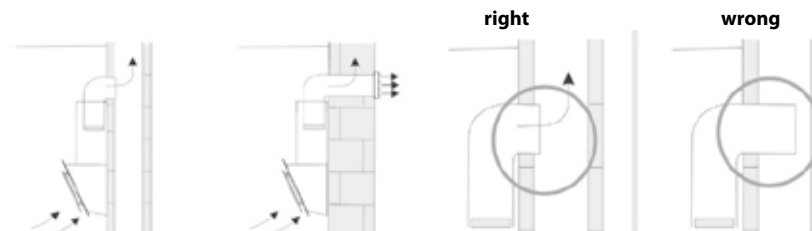
Cut the pipe or hose to the required length. Do not kink the hose. Connect the pipe/hose with one side on the adapter flange of the extractor hood and on the exhaust air adapter in the wall with the other side.

Important: If the exhaust air is routed to an exterior wall, the air exhaust must be equipped from the outside with a cover with self-opening slats or a non-return hatch (not included in supplied scope). Contract this work to the contractor who installs the wall break-through.



Step 5 – Connecting to an exhaust duct or as direct exhaust

It is essential that the connection is performed correctly when the connection is made to an interior exhaust duct.



Step 6 – Installing the chimney

The installation position for the mounting hardware of the chimney. Measure the correct position and mark the locations for the holes to drill. Center the holes accurately in relation to the hood position since the telescopic chimney can otherwise not be extended upward in a vertical.

The drill the holes and secure the chimney hardware with the matching dowels and screw.

Remove the protective foil. Assemble the chimney consisting of the base chimney (23) and the telescopic chimney (24) as follows:

For recirculating air mode: insert the telescopic chimney (24) so that the air exhaust slots point upward. For exhaust air mode: insert the telescopic chimney (24) with the air exhaust slots pointing down. The air exhaust slots are then concealed.

Secure the mounting bracket (25) to the wall with two screws 6x80 mm (2). Select the spacing of the mounting bracket (25) based on the installation sketch or your physical arrangements.

Slide the base chimney (23) with inserted telescopic chimney (24) over the motor block. Now extend the telescopic chimney (2) up to the room ceiling and secure to the mounting bracket with 6 screws 4 x 6 mm (27).

Step 7 – Startup

After completing the hood installation:

- Remove all cardboard from the hood and pull off all protective foils from the stainless steel surfaces.
- Conduct a function test (see Section „Operating the hood“).

TECHNICAL SPECIFICATIONS

Voltage: 220 V ~240V

Frequency: 50 Hz

Motor rating: 150W

Number of standard levels: 5

Lighting: 2 x 1.5 W

Total power rating (connected load): 153 W

Current draw: 1.20 A

Protection class: 1

Length of power cable: 1.5 m

Exhaust air connection: Ø150mm Länge Netzanschlusskabel: 1,5 m

ENVIRONMENTAL PROTECTION

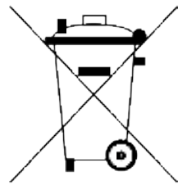
Instructions for minimizing environmental impact (e.g. energy consumption):

- Use the extractor hood at the appropriate performance level.
- Select a lower level for the motor of the extractor hood when the vapor is reduced.
- Do not keep the motor of the extractor hood running unnecessarily.
- Make sure that the cleaning intervals for the grease filters are adhered to.
- Make sure that the cross section is optimized for the exhaust air system.
- The exhaust air system should have smooth interior pipe walls. Avoid diverters and constrictions.

Disposing of transportation packaging

The packaging protects the equipment against transportation damage. The packaging materials were selected based on environmental compatibility and technical disposal criteria and are therefore recyclable. Recycling the packaging conserves natural resources and reduces waste. Your dealer is required to reclaim the packaging. Packaging materials (such as foils, Styrofoam) can be a danger to children. They represent a choking hazard! Keep packaging materials out of the reach of children and dispose of packaging materials as quickly as possible.

Disposing end-of-life equipment



WEEE-Reg.-Nr.
DE30751975

Electrical and electronic end-of-life equipment in many cases still contains valuable materials. But they also contain hazardous substances that were needed for their function and safety. If disposed of in the household waste the environment. You should therefore never dispose of your end-of-life equipment in the household waste.

You should therefore take advantage of the collection point installed by your municipality for recycling electrical and electronic end-of-life equipment. Please ensure that your end-of-life equipment is stored in a child-proof manner until it is transported away!!

TROUBLESHOOTING

If you experience problems after installing the hood please start by performing the following checks and taking into account the following solutions:

Lights do not work

Verify that all lightbulbs are properly seated. If individual units do not work, check whether the particular lightbulb works in another connector. Replace the lightbulb as needed.

Blower runs without air being extracted

Switch off the hood and verify that the equipment is connected properly to the exhaust air system.

Hood not working as efficiently as usual

Clean the installed filters Grease and dust will reduce hood efficiency over time.

Operating noise of the hood unusually loud and/or other noises are heard in addition to the operating noise.

Start by checking whether the hood was installed flush with the wall. If the unit was not installed flush, the blower unit can run out of balance, which in turn can result in irregular vibrations that can generate undesirable noise. If appropriate, modify the installation position so that the hood hangs flush with the wall. Verify that all screws are properly tightened. Loose screws can also result in vibration noise. Retighten screws as required.

You should always refer to the installation instructions. The noise level will increase: when the pipe cross section is reduced below 177 cm² when the exhaust air duct is lengthened or ducts are angled (bends greater than 90°)

The hood does not work at all

Check the power connection to the hood. Verify that the plug is properly seated in the socket, or that the hard-wired connection was installed correctly. Contact customer service immediately if the power supply can be excluded as the source of the malfunction.

CUSTOMER SERVICE

Please do not hesitate to contact us with other questions or problems.

Consumables, spare parts, and accessories can be procured cost-effectively and free of shipping charges from www.bielmeier.eu

BIELMEIER®

Bielmeier Hausgeräte GmbH

Ringstraße 33

D-94267 Prackenbach

Tel.: +49 (0) 9942 94 88 93-0

Fax: +49 (0) 9942 94 88 93-22

E-Mail: info@bielmeier.eu

Internet: www.bielmeier.eu